

Reicht euch die Hand

12

Reicht euch die Hand und sagt

„Gu - te Nacht!“, hat doch das Tag - werk uns

müd' ge - macht. Nun ist es Zeit, von

al - lem zu ruhn, die Las - ten ab - zu - tun.

Reicht euch die Hand und sagt euch „Verzeiht!“, / so man- 2
ches Wort hat verletzt, entzweit. / Noch ist es Zeit, sich
neu zu vertraun, / aufrecht sich anzuschauen.

Reicht euch die Hand, ich dir und du mir, / sagt „Gottes 3
Friede, er sei mit dir!“, / hüllt euch drin ein als Schutz
für die Nacht, / da Gottes Engel wacht.

Reicht euch die Hand und schweiget dazu, / so wird auch 4
in eurem Herzen Ruh. / Nur Gott lasst reden. So seid be-
reit / für Zeit und Ewigkeit.

Text und Melodie: Helga Poppe 1982